

Pressemeldung:

Panikpreis 2026
Höhepunkt am 1. August im Kloster Hirsau in Calw:
FINALE MIT ALLEN
GEWINNERINNEN UND GEWINNERN
UND WEITEREN FANTASTISCHEN
KÜNSTLERN
Udo Lindenberg muss Auftritt absagen.

„Gegenüber der Infamie der Welt gibt es nur eine Waffe: den Eigensinn.“
Hermann Hesse (1877-1962).

München, im Juli. Im Kloster Hirsau in Calw treten am 1. August erstmals die drei Gewinnerinnen und Gewinner des diesjährigen Panikpreises der Udo Lindenberg Stiftung gemeinsam auf. Der Panikpreis 2026 steht dabei unter einem besonderen Stern: Er verbindet Nachwuchsförderung, künstlerischen Eigensinn im Sinne Hermann Hesses und ein Jubiläumsjahr, das wie gemacht ist für laute Ideen, klare Worte und mutige Songs. Zum Jubiläum des Preisstifters Udo Lindenberg ist der Panikpreis mehr denn je ein Symbol für das, was seine Kunst seit Jahrzehnten ausmacht: Haltung zeigen, Grenzen verschieben und allen Widerständen zum Trotz dem eigenen Traum folgen.

Alle zwei Jahre wird seit 2008 traditionell der Panikpreis verliehen – und eine ganze Reihe der Preisträgerinnen und Preisträger hat seither den Sprung auf die große Konzertbühne geschafft: *Deine Cousine*, *Sarah Lesch* sowie Bands wie *Grell* und *Tyna*. In diesem Jahr heißen die Gewinnerinnen und Gewinner *Katha Rosa*, *YALE* und *Finn Moriz*.



Katha Rosa Foto: Saxuro René Weinitschke

Die Gewinnerin Katha Rosa greift mit ihrem Song „Schwarzer Hund“ mit Missbrauch und Depressionen hochaktuelle Themen auf und wurde bereits 14 Millionen Mal angeklickt. Für die drei Erstplatzierten gibt es Preisgelder; Katha Rosa erhält darüber hinaus den *Goldenen Hut*. Außerdem präsentieren die Gewinner des Sonderpreises, den die Sparkasse Pforzheim Calw für die beste Hermann-Hesse-Vertonung vergibt, ihren Sieger-Song.

Im Mittelpunkt des Panik-Wettbewerbs stehen Künstlerinnen und Künstler, die sich nicht am Mainstream orientieren, sondern eigenständige musikalische Positionen entwickeln. Gesucht wurden Beiträge mit klarer Aussage, sprachlicher Qualität und künstlerischem Profil. Eine Fachjury wählte aus den Bewerbungen sechs Finalistinnen und Finalisten aus, die live an der Popakademie in Mannheim auftraten. Im Rahmen des Finales wurden die drei Preisträgerinnen und Preisträger ermittelt. Die ersten drei Plätze sind jeweils mit einer Siegerprämie von 5.000 Euro verbunden; die Plätze vier bis sechs erhalten jeweils 2.500 Euro. Hinzu kommt der Sonderpreis „Beste Hermann-Hesse-Vertonung“, der mit 1.000 Euro dotiert ist.

Zu seinem größten Bedauern kann der Stifter des Panikpreises, Udo Lindenberg, diesmal nicht dabei sein: Nach einer über längeren Zeit verschleppten schweren Gastritis benötigt der Künstler auf dringende ärztliche Empfehlung ausreichend Zeit zur vollständigen Genesung. Die Entscheidung fiel ihm sehr schwer; sie wurde jedoch getroffen, um seine Gesundheit nicht zu gefährden, daher befindet er sich noch immer in Behandlung. „Ich habe mich so auf den Abend und Euch, meine Panik-Family, gefreut“, so der Sänger. „Und ich bin sehr betrübt, dass es nun doch nicht hinhaut. Ich hoffe von Herzen, dass Ihr auch ohne mich eine grandiose Panik-Party feiert und die Stiftung und unsere Panikpreis Gewinner bei ihren Auftritten unterstützt. Dafür haben wir für Euch ein Spitzen Programm zusammengestellt! Und ich verspreche, sobald Dr. Schleuderknie wieder über die Bühne federt, sehen wir uns wieder!“ versichert Lindenberg seinen Fans.

Für die Panikpreis-Veranstaltung im Rahmen des Hermann-Hesse-Festivals in Hesses Heimatstadt Calw konnte die Stiftung neben den Preisträgerinnen und Preisträgern weitere namhafte Künstler und Künstlerinnen gewinnen. Unter anderem ist dabei die Sängerin *Elif*, die auf dem aktuellen Tribute-Album „WE ❤️ UDO“ mit ihrer Version von „Cello“ vertreten ist und ein Akustik-Set beisteuern wird – passend zur besonderen Atmosphäre der magisch beleuchteten Klosterruine Hirsau. Noah Fischer, seit vielen Jahren Saxophonist der Panikband, sorgt mit einer stimmungsvollen Saxophon-Einlage für weitere besondere Momente. Die legendäre Tribute-Band *Der Udonaut und die Paniker* wird den Udo-Fans einheizen, verstärkt durch Udo Lindenberg's bekannte und stimmungsgewaltige Background-Sänger *Nathalie Dorra und Ole Feddersen*.

Die Tickets behalten ihre Gültigkeit.

Wer sein Ticket zurückgeben möchte, erhält selbstverständlich den vollen Ticketpreis zurückerstattet.

Für die Erstattung der online erworbenen Tickets, wendet Euch bitte an die Ticket-Plattform: <https://www.reservix.de>

Wer sein Ticket an einer Vorverkaufsstelle erworben hat, kann es dort zurückgeben.

Fragen dazu an info@udo-lindenberg-stiftung.de

Interviewanfragen, weitere Infos und Fotos
lanz unlimited. communications
com@lanz-unlimited.de